24. Folge von Pfr. M. Schwaller

## Das Taufbuch von Bösingen

Das Totenbuch ist eingehend vorgestellt worden. Der Vollständigkeit wegen ist es sicher am Platz wenigstens auch kurz in die anderen Standesbücher Einblick zu nehmen. Es ist nicht möglich jetzt näher auf Einzelheiten einzugehen, aber es soll versucht werden ein kurzer Ueberblick auch über diese Register zu geben. Mit diesen Angaben und Hinweisen aus den verschiedenen Standesbüchern lassen sich dann verschiedene Vergleiche ziehen oder Gegenüberstellungen machen oder Gegenüberstellungen machen oder man kann zu anderen interessanten Feststellungen und Schlussfolgerungen gelangen.

Das Taufbuch beginnt auch mit dem Jahre 1666. Dieser erste Band geht bis zum Jahre 1770 und ihm schliessen sich 6 weitere Register an bis zum Jahre 1978. Im Jahre 1979 wurde mit einem neuen, modernen Taufbuch begonnen. Wir haben somit 8 Taufbücher. Die ersten Taufbücher sind zugleich alle numeriert und interessanter Weise ist das erste Register als 2. Taufbuch angeschrieben und dementsprechend folgt auch die Numerierung der folgenden Taufbücher. Daraus lässt sich schliessen, dass noch ein anderes, älteres Taufbuch bestanden haben muss. Das bestätigt alte Angaben, laut denen die Register von Bösingen schon auf das Jahr 1616 zurückgehen sollen, oder was P. Dellion schreibt, Pfarrer Molitor (1636 - 1643) habe das Taufregister begonnen. Leider kann aber dieses alte, erste Taufbuch nicht mehr aufgefunden werden und muss wohl als verloren gegangen betrachtet werden. Vielleicht wurde es einmal ausgeliehen und ist nicht mehr zurückgegeben worden. Das ist ausserordentlich bedauernswert, dass wir dieses alte Buch nicht mehr besitzen.

## Anzahl der Taufen oder Geburten

Wieviele Kinder sind in diesen Jahren von 1666 bis 1979 geboren oder getauft worden? Es werden auch hier nur die Eintragungen in den kirchlichen Registern berücksichtigt, wie bei den Totenregistern. Ungefähr seit 1850 begannen Reformierte in Bösingen einzuwandern und sich hier niederzulassen, diese sind natürlich in diesen Büchern nicht eingetragen. Seit 1894 gehört Oberbösingen zur Pfarrei Wünnewil und Friseneit zu Schmitten, darum werden auch diese ab diesem Zeitpunkt nicht mehr in unseren Kirchenbüchern eingeschrieben.

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1. Taufbuch | ist leider verloren gegangen<br>die Eintragungen sind unbekannt | | |
| 2. Taufbuch | von 1666 bis 1770 | eingeschriebene Taufen | 1638 |
| 3. Taufbuch | von 1770 resp. 1759 bis 1789 | eingeschriebene Taufen | 347 |
| 4. Taufbuch | von 1789 bis 1821 | eingeschriebene Taufen | 623 |
| 5. Taufbuch | von 1821 bis 1843 | eingeschriebene Taufen | 576 |
| 6. Taufbuch | von 1844 bis 1897 | eingeschriebene Taufen | 1489 |
| 7. Taufbuch | von 1897 bis 1828 | eingeschriebene Taufen | 1213 |
| 8. Taufbuch | von 1929 bis 1978 | eingeschriebene Taufen | 1855 |
| 9. Taufbuch | seit 1979 | eingeschriebene Taufen | 17 |
| | | | 7758 |

**Erklärung zum 3. Taufbuch** von 1770 resp. von 1759 bis 1789

Eigentlich beginnt dieses Taufbuch schon mit den Eintragungen der Taufen vom Jahre 1759 und geht bis zum Jahre 1789. Die Taufen vom Jahre 1759 bis zum Jahre 1770 sind aber schon im 2. Taufbuch eingeschrieben. Aus diesem Grunde wurden diese hier nicht noch einmal in Betracht gezogen. Warum bestehen wohl diese doppelten Eintragungen?

Auf der ersten Seite dieses 3. Taufbuches steht geschrieben:

"Namen der Getauften und Ehrwürden von Montenach, Fürstbischof von Lausanne etc." Gerade dieser genannte Bischof Joseph Nicolaus von Montenach war von 1758 bis 1782 im Amte und der Leser mag sich wohl noch erinnern, dass die Regierung von Freiburg im Jahre 1761 verlangte die kirchlichen Standesbücher in doppelter Anfertigung zu führen. Statt nun ein Doppel der Taufen vom Jahre 1759 an zu erstellen, hat der damalige Pfarrer von Bösingen Anton German v. Schueler gleich zwei neue Register mit dem Jahre 1759 begonnen. In beiden Taufbüchern hat er alle Taufen, welche seit dem Oktober 1759 im 2. Taufbuch eingeschrieben waren, abgeschrieben. So lässt es sich erklären, warum die Taufen von 1759 bis 1770 zwei Mal oder genauer gesagt in zwei verschiedenen Taufbüchern, nämlich im 2. und im 3. Taufbuch eingeschriebenen sind.

**Taufpriester**

Es mag auch interessieren unter welchen Pfarrern diese 7758 Kinder getauft worden sind. Selbstverständlich konnte der jeweilige Pfarrer nicht immer persönlich die Taufe spenden. Im Verhinderungsfalle beauftragte er den Vikar oder einen Stellvertreter dieses Amt zu versehen. Das ist jedes Mal im Taufbuch genau bemerkt und der Name des Taufpriesters ist angegeben. In der folgenden Liste können aber nicht alle Vikare oder Stellvertreter angegeben werden, sondern nur der jeweils zuständige Pfarrer.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Pfarrer Johann Bovard, | 1666 - 1684 | mit | 259 Taufen |
| Pfarrer Franz Karl Ratze | 1685 - 1689 | | 86 |
| Pfarrer Claudius Schleich | 1690 - 1714 | | 416 |
| Pfarrer Claudius Anton Schueler | 1715 - 1743 | | 460 |
| Pfarrer Anton German Schueler | 1744 - 1784 | | 681 |
| (1773 - 1784 besorgte P. Müller 211 Taufen) | | | |
| Pfarrer Franz Niklaus Clerc | 1784 - 1827 | | 851 |
| Pfarrer Johann Peter Jendly | 1828 - 1846 | | 522 |
| Pfarrer Franz Xaver Piller | 1846 - 1857 | | 313 |
| Pfarrer Peter Käser | 1857 - 1872 | | 367 |
| Pfarrer Martin Christof Neuhaus | 1872 - 1902 | | 891 |
| (1901 - 1902 besorgte P. Martin 23 Taufen) | | | |
| Pfarrer Paul Georg Rody | 1902 - 1933 | | 1220 |
| Pfarrer Moritz Schwaller | 1934 - 1972 | | 1496 |
| Pfarrer Paul Fasel | 1972 - 1977 | | 147 |
| Pfarrer Paul Sturny | 1977 - 1979 | | 49 |
| | | | 7758 |

## VHF - Kurs "LITERATUR" in der Bibliothek Bösingen

Die Volkshochschule Freiburg organisiert in unserer Bibliothek einen Kurs:

**Literatur, Leseübungen.** Dieser Kurs will anhand ausgewählter Texte deutscher Autoren jene Schwierigkeiten des Textverständnisses aus dem Wege räumen helfen, die viele davon abhalten, sich mit Literatur zu befassen. Er bietet auch eine willkommene Gelegenheit, unsere Bibliothek näher kennenzulernen.

| | |
|---|---|
| Datum | Montags, 19.30 - 21.00 Uhr |
| Ort | Bibliothek Bösingen |
| Beginn | 20. Okt. 1980 |
| Dauer | 7 Abende |
| Anmeldung | Bis 13. Okt., mit Anmeldekarte |
| Preis | Fr. 30.– |

Anmeldekarten liegen in der Bibliothek auf oder können bezogen werden bei F. Peter, Chasseralstr. 21 Tel. 94 87 22

Pro Bösingen

## Gratulation

In Weinfelden / TG fand kürzlich die Diplomfeier für die neuen Meisterlandwirte statt. Unter den 313 neuen Meistern finden wir:

Johann Bucheli, Bösingen

Dem jungen Landwirt gratulieren wir zu dem erfolgreichen Abschluss und wünschen ihm für die Zukunft viel Glück und Freude am Beruf.

*pa*